

## Generationencafé Mädels VII



### **Regenbogen-Familie:**

Möglichkeiten:

- Adoption (alleinstehend) -> Sukzessivadoption
- Pflegekind(er) -> Wohnortabhängig
- Private Samenspender über das Internet oder im persönlichen Umfeld
- Insemination in einer Klinik
- Spermabank
- Stiefkindadoption
- 5. Mai: Family Equality Day -> Sichtbarkeit von Regenbogenfamilien

### **Top 5 der Vorurteile gegenüber lesbischen Müttern:**

- Mädchen werden nicht so weiblich, Jungen nicht so männlich
- Das Kind wird selber lesbisch oder schwul
- Kinder könnten gehänselt werden und psychische Schäden nehmen
- Lesben sind keine guten Mütter, sie sind nicht fürsorglich

### **Gesundheit, Drogen und Verhütung:**

- Die Auswahl einer guten Frauenärztin ist sehr wichtig, man muss sich wohlfühlen können und aufgehoben fühlen
- Das Thema HIV war, vor allem früher, sehr groß und wichtig -> Kaum Möglichkeiten einer guten Aufklärung
- Verhütung: Fingerlinge, Desinfektion, Dental Dams (Lecktücher) -> Zugang zu diesen Mitteln?!
- Ansteckung: auch bei lesbischem Geschlechtsverkehr
- In Gesundheitsämtern kann man kostenlose & anonyme Tests machen lassen
- Alltagsdrogen / illegale Drogen / Partydrogen -> Soziales Umfeld sehr beeinflussend

### **Lesbische Kultur und Orte:**

- Orte zum Austausch
  - für Ansprechpartnerinnen
  - Orte, wo ich in meiner Identität wahrgenommen werde
- Schulen bis 10. Klasse besonders problematisch im Umgang mit Lesben
- "Lesbenorte" sind weiter wichtig als Orte der Sicherheit
- Städte sind offener Lesben gegenüber
- Es gab eine geteilte Meinung zu frauenspezifischen Urlaubsorten
- "In Germany it is more safe to live as in Latinamerica"
- Zusammenhalt trotz unterschiedlicher Themen ist an unterschiedlichen (kulturellen) Orten wichtig

- religiöse Weltanschauung und die Medien haben immer noch großen Einfluss auf die Wahrnehmung von uns Lesben

### **Klischees mit- unter- und gegeneinander:**

- "Das hätte ich bei dir nicht gedacht" -> Teilweise vom Gegenüber als Kompliment gemeint!
- Klischees hängen durchaus auch mit Erfahrungen zusammen
- "Ich hab auch Heten-Klischees! Die helfen mir." -> Einordnung, Abgrenzung
  - "Heschna" -> Hetero Schnalle
- "Wer ist der Mann in der Beziehung?"
- Abgrenzung durch Unsichtbarkeit
- Ist Klischees bestätigen schlimm?
- Klischees und Stigmatisierung liegen nah beieinander
- Eigene Klischees überprüfen
- Ausgrenzung untereinander: Schubladendenken
  - Lipstick-Lesben (weiblich) -> Als hetero ausgegrenzt
  - "Kesser Vater"
- Vorhandene Klischees:
  - Autos / Puppen
  - Männerhasserin
  - Kurze Haare
  - Lila Latzhose / Strickpullover
  - Holzfällerhemden
  - Männer-Klamotten
  - Mütze / Sneaker
  - Piercings & Tattoos
  - Fußball
  - männliches Auftreten

### **Coming Out:**

In der Gesprächsrunde zum Thema Coming Out wurden hauptsächlich persönliche Erfahrungen ausgetauscht, die nicht veröffentlicht werden.